

FANCOIL KANAL MITTLERER DRUCK

Benutzer- und Installationshandbuch





ERKENNT DIESES SYMBOL ALS HINWEIS AUF WICHTIGE
SICHERHEITSINFORMATIONEN

⚠️ WARNUNG

Diese Anleitung dient dazu, qualifiziertes und autorisiertes Servicepersonal bei der korrekten Installation, Einstellung und Bedienung dieses Geräts zu unterstützen. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation oder dem Betrieb beginnen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einer unsachgemäßen Installation, Einstellung, Wartung oder Instandhaltung führen und kann zu Feuer, Stromschlag, Sachschäden, Verletzungen oder Tod führen.

INHALTSVERZEICHNIS

1 VORSICHTSMAßNAHMEN	01
2 EINBAUMÖGLICHKEITEN	02
3 FUNKTIONEN UND EIGENSCHAFTEN	02
4 ZUBEHÖRE	02
5 ARBEITSBEREICH	02
6 NAME DER TEILE	03
7 EINBAU	03
8 ROHRANSCHLUSS	06
9 INSTALLATION DER DRÄNAGEROHRE	06
10 VERKABELUNG	06

1. VORSICHT

- Vergewissern Sie sich, dass Sie die nationalen und internationalen Vorschriften und Regelungen einhalten.
- Bevor Sie mit der Installation fortfahren, lesen Sie die „SICHERHEITSMABNAHMEN“ aufmerksam durch.
- Die folgenden Sicherheitsmaßnahmen beinhalten wichtige Sicherheitselemente. Befolgen Sie stets alle in diesem Handbuch beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen griffbereit auf.
- Vor dem Verlassen des Werks hat der FANCOIL (AIR UNITS) die Prüfung der Überdruckfestigkeit des Gebläses, die Einstellung des statischen und dynamischen Gleichgewichts, die Geräuschprüfung, die Prüfung der Luftmenge (kalt), die Prüfung der elektrischen Eigenschaften und die Prüfung der Schaltplanqualität bestanden.

HINWEIS

Die hier aufgelisteten Sicherheitsmaßnahmen sind in zwei Kategorien aufgeteilt. In beiden Fällen ist die enthaltene Sicherheitsmaßnahme sehr wichtig. Lesen Sie diese sorgfältig durch.

WARNUNG

Die Nichtbeachtung einer Warnung kann zum Tod führen.

VORSICHTSMABNAHMEN

Die Missachtung der Sicherheitsmaßnahmen kann Verletzungen oder Schäden am Gerät verursachen.

HINWEIS

Vergewissern Sie sich nach Abschluss der Installation, dass das Gerät bei der Inbetriebnahme ordnungsgemäß funktioniert. Weisen Sie den Kunden in die Bedienung und Wartung des Geräts ein.

WARNUNG

- Stellen Sie sicher, dass nur geschultes und qualifiziertes Servicepersonal das Gerät installiert, repariert oder wartet.
Eine fehlerhafte Installation, Reparatur oder Wartung kann Stromschläge, Kurzschlüsse, Lecks und weitere Schäden an dem Gerät verursachen.
- Halten Sie sich bei der Installation genau an diese Montageanleitung. Eine mangelhafte Installation kann zu Wasserlecks, Stromschlägen, Bränden, usw. führen.
- Bei Installationen der Einheit in kleinen Räumen sollen sicherheitshalber Maße genommen werden, um einen Kühlmittelstau zu vermeiden. Dieser könnte im Falle eines Kühlmittellecks zur Überschreitung der Grenzwerte führen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle. Durch überschüssiges Kältemittel in einem geschlossenen Raum kann einen Sauerstoffmangel verursacht werden.

WARNUNG

- Verwenden Sie für die Installation nur das mitgelieferte Zubehör. Andernfalls könnte das Gerät herunterfallen, Wasserlecks aufweisen oder Stromschläge oder Brände verursachen.
- Das Gerät muss in einem Abstand von 2,3m über dem Boden installiert werden.
- Das Gerät sollte nicht im Waschraum installiert werden.
- Bevor Sie Arbeiten an den Klemmen vornehmen, trennen Sie das Gerät von der Stromverbindung.
- Installieren Sie das Gerät so, dass der Stecker zugänglich ist.
- Kennzeichnen Sie die Position des Geräts und zugehöriger Teile durch Sätze, Symbole oder Pfeile, die die Richtung des Flüssigkeitsstroms angeben.
- Beachten Sie bei den elektrischen Arbeiten die örtlichen Standardvorschriften und die Angaben in diesem Handbuch. Verwenden Sie einen separaten Stromkreis und einen einzelnen Ausgang. Wenn die Kapazität des Stromkreises nicht ausreicht oder Probleme aufweist, kann es zu Bränden durch Stromschläge kommen.
- Benutzen Sie das vorgeschriebene Kabel. Verwenden Sie Klammern und schließen Sie sie so an, dass keine äußeren Kräfte auf das Gerät einwirken können. Wenn der Anschluss fehlerhaft ist, führt dies zu einer Erwärmung oder einem Brand.
- Verlegen Sie die Kabel so, dass die Steuerungsabdeckung sicher befestigt ist. Wenn die Steuerungsabdeckung nicht richtig befestigt ist, kann es zu Hitze an der Anschlussstelle, Feuer oder Stromschlägen kommen.
- Um Risiken zu vermeiden, sollte der Stromversorgungseingang im Falle einer Beschädigung von dem Hersteller, dem Vertreter oder einer technischen Fachkraft ersetzt werden.
- Statten Sie die festen Kabelanschlüsse mit einer allpoligen Trennvorrichtung aus, die einen Trennungsabstand von mindestens 3 mm hat.
- Wenn Sie die Rohre anschließen, lassen Sie keine Luft in den Kältemittelkreislauf gelangen. Andernfalls kommt es zu einer geringeren Leistung und einem zu hohen Druck im Kältemittelkreislauf.
- Ändern Sie nicht die Länge des Netzkabels, verwenden Sie kein Verlängerungskabel und teilen Sie die Steckdose nicht mit anderen Geräten. Andernfalls kommt es zu einem Brand oder Stromschlägen.
- Wenn das Kältemittel während der Installation austritt, stellen Sie sicher, dass Sie den Raum vollständig belüften.
- Überprüfen Sie nach Abschluss der Installationsarbeiten, dass keine Kältemittellecks vorhanden sind.
- Das Kaltwasser im Gerät darf nicht weniger als 3°C, das Warmwasser nicht mehr als 80°C betragen. Das Wasser im Gerät muss sauber sein und die Wasserqualität muss dem Standard pH-Wert = 6,5 ~ 7,5 entsprechen.

⚠ VORSICHTSMAßNAHMEN

- Vor der Installation des Geräts ist zu prüfen, ob das Erdungskabel angeschlossen ist. Wenn dies der Fall ist, darf das Gerät nicht vor der Korrektur installiert werden.

- Erdung des Ventilatorkonvektors.

Um Stromschläge zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass das Erdungskabel nicht mit der Gas- oder Wasserleitung oder einem Strom- oder Telefonerdungskabel verbunden ist.

- Stellen Sie sicher, dass Sie einen Leistungsschutzschalter installieren.

Wenn sie diesen nicht installieren, kann es zu Stromschlägen kommen.

- Es wird nicht empfohlen, das Klimagerät an die Stromzufuhr anzuschließen, bis alle Rohr- und Kabelverbindungen hergestellt sind.

- Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch und installieren Sie die Abflussrohre. Um Kondensation zu vermeiden, isolieren Sie die Rohre.

Schlechte Entwässerung kann zu Wasserlecks und Sachschäden führen.

- Installieren Sie das Gerät, seine Netzkabel und Anschlüsse mindestens 1 m vom Fernsehgerät oder Radio entfernt, um Bildstörungen oder Rauschen zu vermeiden.

Je nach Radialfrequenz ist 1 m möglicherweise nicht ausreichend, um Rauschen zu vermeiden.

- Das Gerät wurde nicht zur Verwendung von unbeaufsichtigten Kindern oder Kranken entwickelt.



ENTSORGUNG: Entsorgen Sie dieses Gerät nicht als gewöhnlichen Abfall zusammen mit anderem unsortiertem Hausmüll. Die Gerät muss getrennt entsorgt werden. Ein besonderer Umgang ist notwendig.

Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung und Wartung von der Stromversorgung. Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um das Gerät zu reinigen.

Installieren Sie die Klimaanlage nicht an den folgenden Orten:

- An denen es Öl gibt.
- In einer marinen Umgebung (in Küstennähe).
- Wo ätzende Gase vorhanden sind. In einer marinen Umgebung (in Küstennähe).
- Wo ätzende Gase vorhanden sind (Schwefel in heißen Quellen), Hochspannungsvibrationen (Fabriken).
- In Bussen oder geschlossenen Kabinen;
- In Küchen, falls sich dort Diesel befindet;
- Wo starke elektromagnetische Frequenzen vorhanden sind.
- Wo es in der Nähe leicht entzündbare Materialien und Gase gibt;
- Bei Verdunstung von alkalischen oder sauren Flüssigkeiten.
- Wo andere speziellen Bedingungen vorherrschen.

2. INSTALLATIONSHINWEISE

- Für eine ordnungsgemäße Installation lesen Sie bitte zuerst dieses "Benutzer- und Installationshandbuch".
- Die Installation der Klimaanlage muss von spezialisierten Technikern durchgeführt werden.
- Befolgen Sie bei der Installation des Innengeräts oder seiner Rohre die Anweisungen in diesem Handbuch.
- Wenn die Klimaanlage in einem Metallteil des Gebäudes installiert ist, muss sie gemäß den Normen dieser Geräte elektrisch isoliert sein.
- Wenn alle Installationsarbeiten abgeschlossen sind, schließen Sie das Gerät erst nach einer gründlichen Überprüfung an.
- Wir bedauern es, falls aufgrund von Produktverbesserungen einige Änderungen in diesem Handbuch nicht berücksichtigt werden.

3. FUNKTIONEN UND EIGENSCHAFTEN

- Platzsparend in der Decke versteckt.
- Hohe Kühl-/Heizleistung, hoher Wirkungsgrad und Energieeinsparung.
- Stellen Sie die Innentemperatur schnell und mittelmäßig ein.
- Geräuscharme Konstruktion.
- Der Luftauslass ist so angeordnet, wie Sie es wünschen.

4. ZUBEHÖRE

Tabelle 4-1

Bezeichnung des Zubehörs	Menge	Form	Zweck
Benutzer- und Installationshandbuch	1	Dieses Handbuch	—

5. ARBEITSBEREICH

Das System sollte unter den folgenden verwendet werden, um einen sicheren und effektiven Betrieb zu erzielen.

Tabelle 5-1

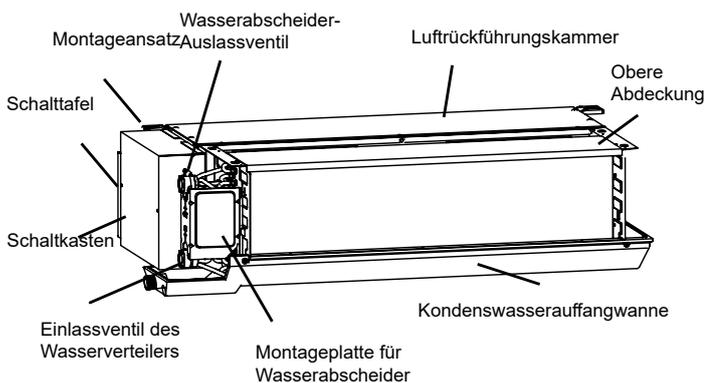
Betriebsmodus	Temp.	Raumtemperatur	Wassereingangstemperatur
	Kühlbetrieb		17 °C ~ 30 °C
Heizbetrieb		17 °C ~ 30 °C	30 °C ~ 75 °C
Betrieb der Luftentfeuchtung		17 °C ~ 30 °C	3 °C ~ 30 °C

HINWEIS

- Wenn die Klimaanlage ohne Einhaltung dieser Spezifikationen verwendet wird, kann es zu einer Fehlfunktion des Geräts kommen.
- Es ist normal, dass die Geräte bei hoher Luftfeuchtigkeit im Raum Wasser kondensieren, daher müssen Türen und Fenster geschlossen werden.
- Eine optimale Leistung wird mit den Werten des Arbeitstemperaturbereichs erreicht.
- Betriebsdruck des Hydraulikkreises:
Max. : 1,6 MPa, Min: 0,15 MPa

6. NAME DER TEILE

Diese Zahlen sind Beispiele, die sich von denen, die Sie gekauft haben, unterscheiden können.



7. INSTALLATION

7.1 Installationsort

- Installieren Sie das Gerät dort, wo ausreichend Platz für Installation und Wartung vorhanden ist.
- Installieren Sie das Gerät dort, wo das Dach waagrecht und ausreichend ist, um das Gewicht des Innengerätes zu tragen.
- Installieren Sie das Gerät so, dass der Lufteintritt und -austritt nicht abgelenkt werden und von der Außenluft am wenigsten beeinflusst werden.
- Installieren Sie das Gerät so, dass der Zuluftstrom zu allen Teilen des Raumes geleitet werden kann.
- Installieren Sie das Gerät so, dass sich das Anschluss- und Abflussrohr leicht entfernen lässt.
- Installieren Sie das Gerät dort, wo sich eine Wärmequelle in der Nähe befindet.

VORSICHTSMAßNAHMEN

Die Installation des Geräts an einem dieser Orte kann zu Ausfällen führen (wenn Sie keine anderen Möglichkeiten haben, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten):

- An einem Ort, wo es Mineralöle gibt.
- In Küstengebieten, wo die Luft mit viel Salz getränkt ist.
- An Orten mit Schwefelgasen, wie Thermen mit heißen Quellen.
- In Fabriken mit starken Spannungsschwankungen.
- In einem Fahrzeug oder in einer Kabine.
- An Orten mit viel Fett oder Öl, wie z.B. in Küchen. Wo es eine starke elektromagnetische Frequenz gibt.
- An Orten mit brennbaren Gasen oder Materialien.
- An Orte, an denen alkalische Gase ausströmen.
- An andere spezielle Umgebungen.

Vorsichtsmaßnahmen vor der Installation

Entscheiden Sie sich für den richtigen Transport des Gerätes.

- Versuchen Sie, dieses Gerät in der Originalverpackung zu transportieren.
- Wenn das Klimagerät in einem Metallteil des Gebäudes installiert werden soll, muss eine elektrische Isolierung vorgenommen werden und die Installation muss den einschlägigen technischen Normen für elektronische Geräte entsprechen.
- Vergewissern Sie sich vor der Installation des Geräts gemeinsam mit dem Benutzer, ob sich an der Wand oder auf dem Boden des Installationsortes Kabel, Wasser- oder Luftleitungen usw. befinden, um Unfälle durch Beschädigungen zu vermeiden.

7.2 Installation der Fancoil

Überprüfen Sie die Abmessungen des Gebläsekonvektors anhand der folgenden Abbildung.

Montieren Sie die $\Phi 10$ Stockschrauben (4 Schrauben).

- Die Abstände der Aufhängebolzen sind in der folgenden Abbildung dargestellt.
- Verwenden Sie die Stockschrauben aus $\Phi 10$.
- Die Behandlung des Daches variiert von Gebäude zu Gebäude. Detaillierte Messungen sind mit dem Bau- und Ausrüstungspersonal zu vereinbaren.
- Umfang der Demontage des Daches. Halten Sie die Decke horizontal. Verstärken Sie Sparren und Dachbalken, um Dachvibrationen zu verhindern.
- Schneiden Sie die Sparren und Dachbalken zu.
- Verstärken Sie den geschnittenen Teil, die Sparren und die Dachbalken.
- Arbeiten Sie nach dem Aufhängen des Hauptkörpers an den Rohren und Kabeln in der Decke. Nach Auswahl des Aufstellungsortes ist die Austrittsrichtung der Rohre zu bestimmen. Insbesondere, wenn ein Dach vorhanden ist, verlängern Sie die Wasserleitung, die Ablaufleitung, die Anschlussdrähte und die Thermostatleitungen in die Anschlussposition, bevor Sie das Gerät aufhängen.

7.2.1 Montageverfahren die Aufhängebolzen.

- Stellen Sie die Gewindesteigung je nach Aufbau der Einheit entsprechend der in der Abbildung gezeigten Größe ein:
- Holzkonstruktion
Legen Sie rechteckige Stäbe über die Balken und befestigen Sie Aufhängebolzen.

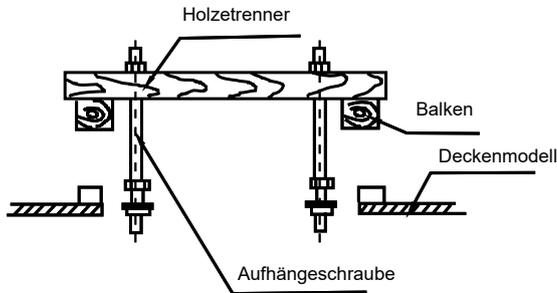


Abb.7-1

- Verstärkter Beton.
Verwenden Sie Schrauben, die mit Dübeln befestigt werden.

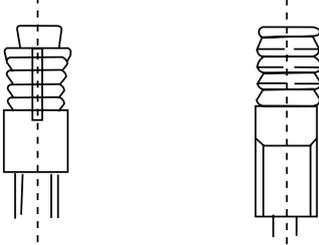


Abb.7-2

- Stahlträger und Struktur
- Stellen Sie den Stahlwinkel ein und um zu verwenden.

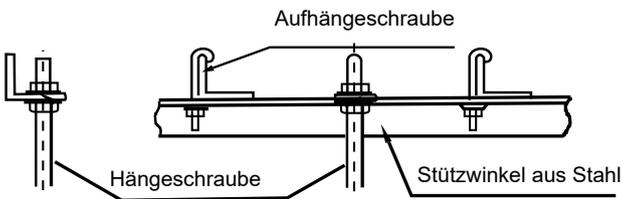


Abb.7-3

7.2.2 Platzbedarf für die Wartung

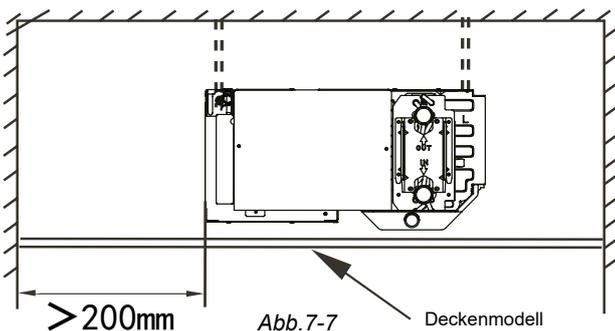


Abb.7-7

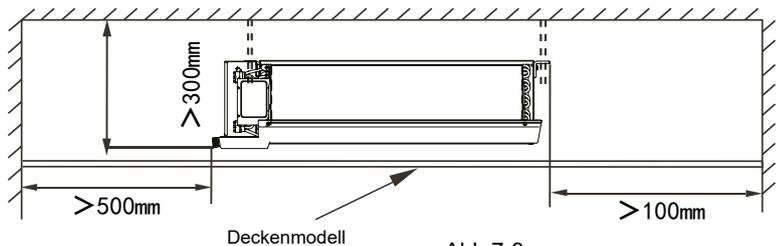


Abb.7-8

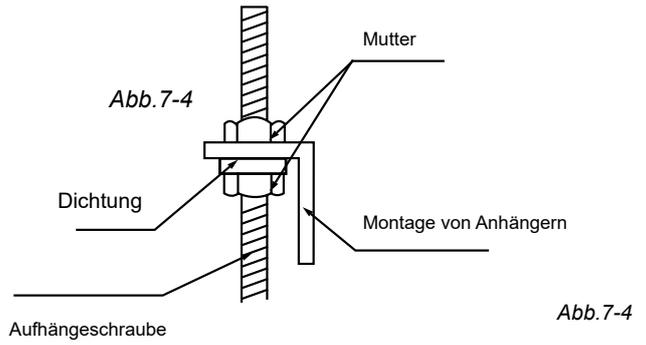
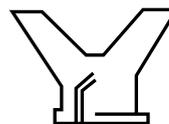
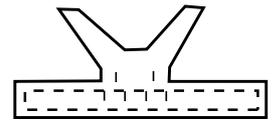


Abb.7-4

- Neuer verstärkter Beton
Die Einstellung erfolgt mit eingelegten Bolzen oder Schrauben.



Klappenartiger Einsatz



Slip-Typ-Einsatz

Abb.7-5

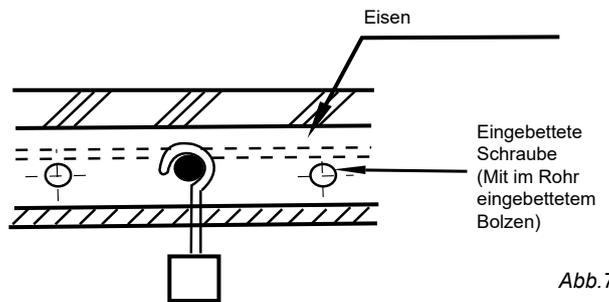


Abb.7-6

Aufhängung der Inneneinheit

- Heben Sie das Gerät mithilfe von Werkzeugen wie Flaschenzügen an den Aufhängebolzen.
- Verwenden Sie Werkzeuge wie eine Wasserwaage, um die Einheit horizontal aufzustellen. Fehlende Horizontalität kann zu Wasserlecks führen.
- Anschluss des Rohres
Die Länge des Rohres richtet sich nach dem äußeren statischen Druck.
- Einbau des Thermostats
Zur Installation siehe Installationshandbuch (nicht im Lieferumfang enthalten).

7.2.3 Abmessungen

Die Anzahl der Ventilatoren und Motoren dient nur als Referenz, je nach Modell, aber die Bedienung und Funktionen sind gleich.

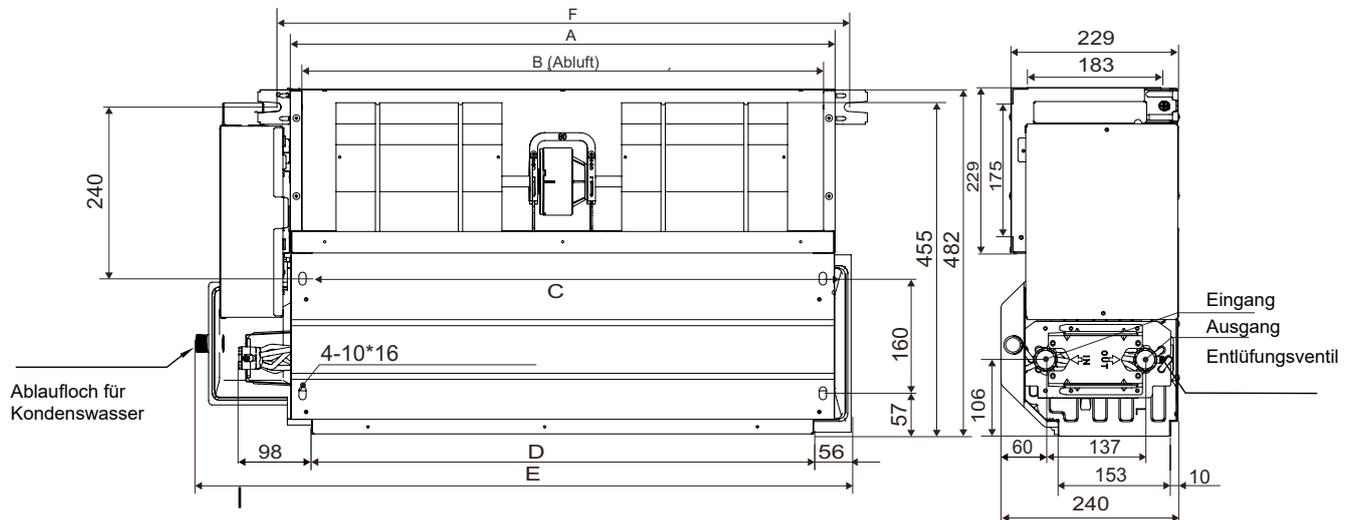


Tabelle 7-1

Modell Maße	MUCM-09-W9	MUCM-12-W9	MUCM-15-W9	MUCM-19-W9	MUCM-27-W9	MUCM-30-W9	MUCM-36-W9
A	475	620	755	850	1215	1505	1745
B	443	588	723	818	1183	1473	1713
C	443	588	6951	818	1183	1473	1713
D	415	560	907	790	1155	1445	1685
E	627	772	907	1002	1367	1445	1685
F	658	658	793	888	1367	1445	1685

HINWEIS

- Diese Zahlen sind Beispiele, die sich von denen, die Sie gekauft haben, unterscheiden können.
- Die gestrichelten Linien in den obigen Abbildungen verdeutlichen die Größe des Rückluftkastens. (Unterer Luftrücklaufkasten und hinterer Luftrücklaufkasten).
- Wenn Sie einen Rückluftkasten bei uns bestellen möchten, beschreiben Sie bitte genau, welchen Typ Sie benötigen.

8. ROHRVERBINDUNG

- Beim Luftauslassventil ist die andere Seite die Wasserzuleitung.
- Wenn Sie den Wasserabscheider anschließen, stellen Sie das Anzugsdrehmoment auf 6180 ~ 7540 N.cm (630 ~ 770 kgf.cm) ein und ziehen Sie ihn mit einem Schraubenschlüssel wie in der Abbildung gezeigt an.
- Der Anschlussdurchmesser des Wasserzulaufs und des Wasserablaufs ist RC3/4-Rohrgewinde innen.
- Der Durchmesser des Ablaufstutzens beträgt: ZG3/4 mit Außengewinde.

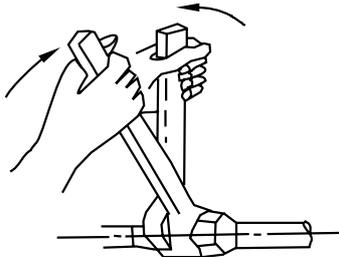


Abb.8-1

9. INSTALLATION DER DRÄNAGEROHRE

- Installation der Ablaufleitung des Fancoils.
Bevor das Gerät das Werk verlässt, nimmt es die Rohrleitung auf.

HINWEIS

- Achten Sie darauf, das Abflussrohr des Innengeräts thermisch zu isolieren. Andernfalls kommt es zu Kondensation. Die Dichtung des Innengerätes muss ebenfalls wärmeisoliert sein.
- Bei der Verbindung von Rohren ist die Hart-PVC-Verbindung zu verwenden und darauf zu achten, dass keine Leckagen auftreten.
- Dasselbe gilt bei der Verbindung der Einheit. Achten Sie darauf, dass keine Kraft auf die Rohrseite des Gerätes ausgeübt wird.

Dränageprobe

- Vergewissern Sie sich vor der Prüfung, dass die Ablaufleitungen glatt sind und die Adapter abgedichtet sind.
- Neu gebaute Räume müssen vor Fertigstellung des Daches auf Entwässerung geprüft werden.

10. VERKABELUNG

VORSICHTSMAßNAHMEN

- Das Klimagerät muss über eine separate Stromversorgung mit der angegebenen Spannung verfügen.
- Erden Sie seine externe Stromversorgung und verbinden sie diese mit den Kabeln des Geräts.
- Die Elektroinstallation muss von Fachleuten unter Berücksichtigung der Verdrahtungsvorschriften durchgeführt werden.
- Statten Sie die festen Kabelanschlüsse mit einer allpoligen Trennvorrichtung aus, die einen Trennungsabstand von mindestens 3 mm hat. Fügen Sie außerdem eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) mit einem Nennwert von nicht mehr als 10 mA entsprechend den nationalen Vorschriften hinzu. Installieren Sie die Einheit nach den rechtskräftigen, nationalen Bestimmungen zur elektrischen Verkabelung.
- Stellen Sie sicher, dass die Strom- und Signalkabel frei von Störungen sind.
- Schließen Sie das Gerät erst dann an die Stromversorgung an, wenn Sie sorgfältig geprüft haben, dass alle Kabel sicher angeschlossen sind.

HINWEIS

- Das Gefälle des Ablaufrohres sollte größer als (1/100) sein, ohne sich in der Mitte zu verbiegen.
- Die Gesamtlänge des Abflussrohres bei Querauszug darf 20 m nicht überschreiten. Wenn das Rohr zu lang ist, sollte ein Stützfuß montiert werden, um ein Verschieben zu verhindern.
- Die zentrale Verrohrung sollte wie in der Abbildung unten dargestellt installiert werden:

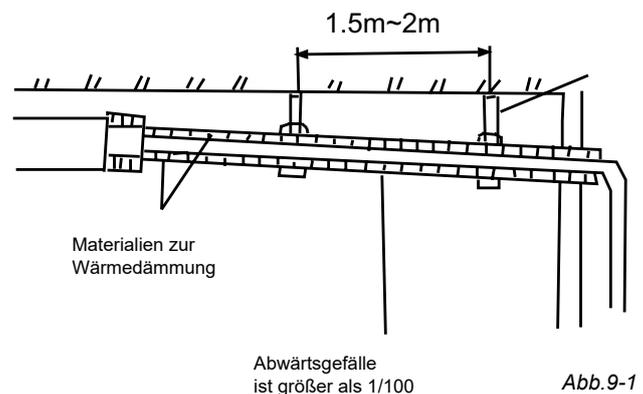


Abb.9-1

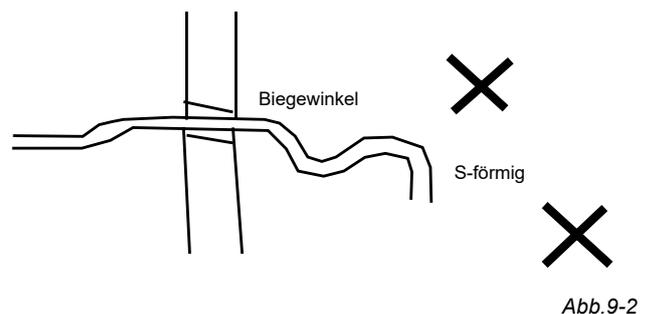


Abb.9-2

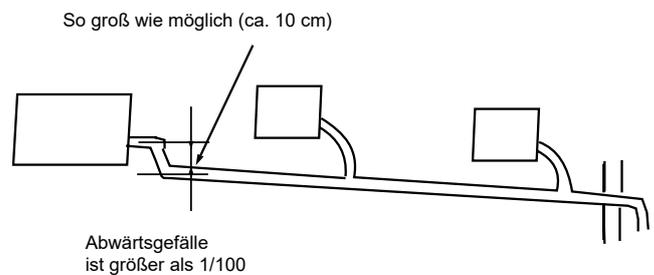
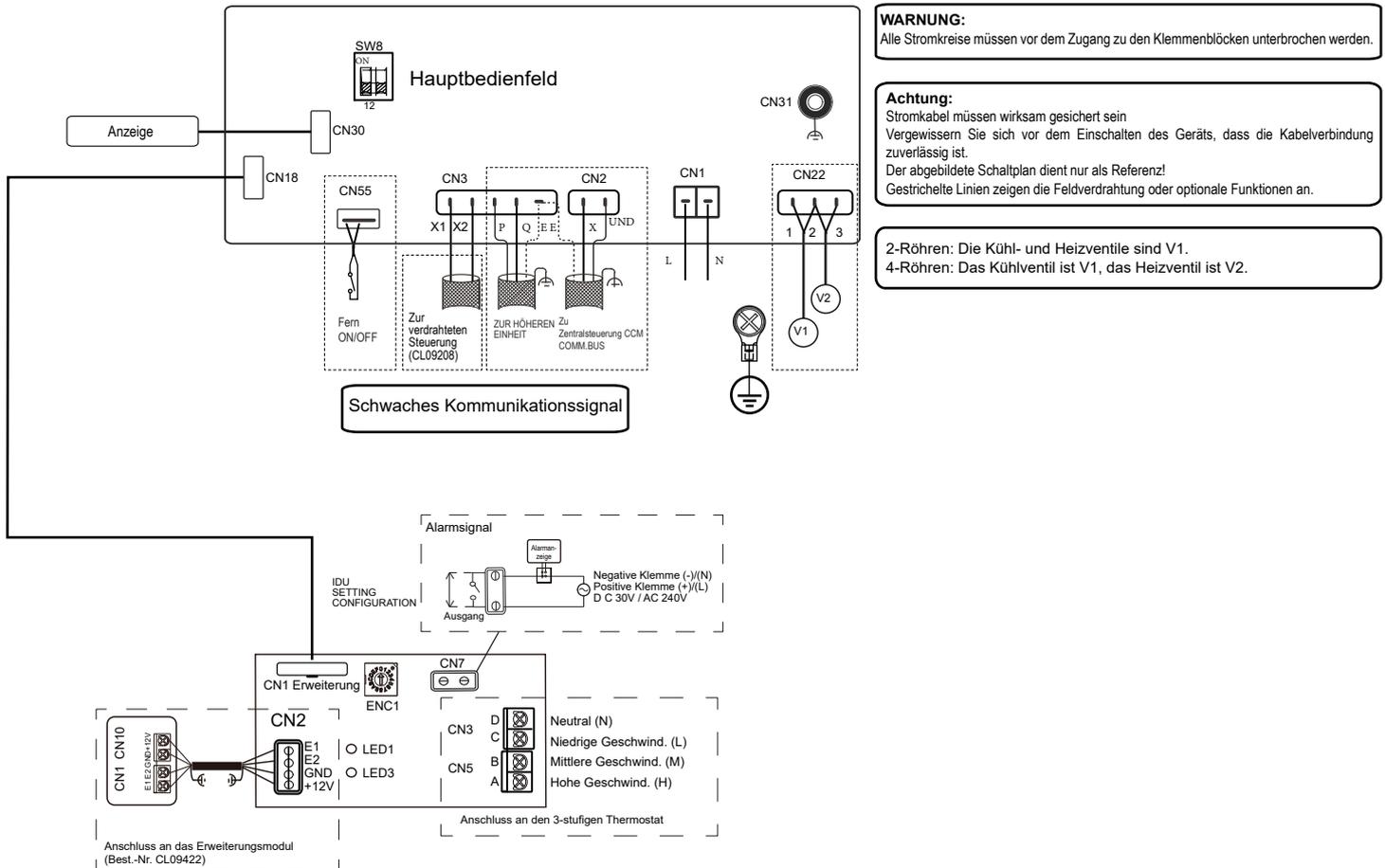


Abb.9-3

LUFTSTROM (CFM)		200 ~ 1400
LEISTUNG	Phase	1-Phase
	FREQUENZ UND SPANNUNGEN	220-240V~ 50Hz
LEISTUNGSSCHALTER/ SICHERUNG (A)		15 / 15
STROMVERSORGUNGSKABEL (mm²)	ABAJO 50M	Verdrillte Zweidrahtleitung 1,5
ERDUNG (mm²)		1,5

Der Typ des Netzkabels ist H05RN-F oder höher.

10.1 Schaltplan



10.2 Der statische Druck des DC-Lüfters ist werkseitig auf 12 Pa eingestellt.

Die Kunden können den statischen Druck entsprechend der jeweiligen Installation ändern.

Auswahltabelle für den statischen Druck :

Statischer Druck	Voreinstellung 12Pa Abhängig von der Anpassung der kabelgebundenen Steuerung	12Pa	30Pa	50Pa
SW8	ON 	ON 	ON 	ON

10.3 Fehler und Schutz

Definition des Fehlers, des Codes, der Aktivierungs-/Deaktivierungsbedingung, der Stufe.

Nr.	Definition des Fehlers	Anwendbare Modelle	Unterfehlerklassifizierung	Neuer Fehlercode (Version V11)	Untercode (V11)	Fehlerklasse (L1>L2>L3)
1	Fehler des Ventilators	Fehler des Schutzes	JO	1	Mehrere Motorausfälle in einem 60-Minuten-Intervall	L1
2	Fehler des Ventilators	Fehler des Zwangsverschlusses	JY	z	Fehler des Motors einmal	L2
3	Fehler des Ventilators	Fehler des Zwangsverschlusses	J4	5	Schiefelage des Motors	L2
4	Fehler des Wasserstands (reserviert)	Fehler des Zwangsverschlusses	b3	4	Fehler des Wasserpumpengehäuses 1	L2
5	Fehler des Wasserstands (reserviert)	Fehler des Zwangsverschlusses	b3	5	Fehler des Wasserpumpengehäuses 2	L2
6	Ausfall des Wasserstands	Fehler des Zwangsverschlusses	b3	6	Wasserstandsalarm-Taste Fehler	L2
7	EEPROM-Fehler	Fehler der elektrischen Steuerung	P7	1	EEPROM-Fehler	L2
8	EEPROM-Fehler (reserviert)	Fehler des elektrischen Steuerungsschutzes	P7	2	Fehler an der Schalttafel E	L2
9	Fehler des Luftsensors	Fehler des Sensors	E2	4	Fehler des T1-Sensors	L2
10	Fehler des T2-Sensors	Fehler des Sensors	F0	1	Fehler des T2-Sensors	L3
11	Fehler des T2B-Sensors	Fehler des Sensors	F2	1	Fehler des T2B-Sensors	L3
12	Fehler bei der Einstellung der Vorwahl	Fehler bei der Installation	U1	1	Modell nicht ausgewählt	L2
13	Fehler bei der Einstellung der Vorwahl	Fehler bei der Installation	U1	2	Kapazität nicht ermittelt	L2
14	Kommunikationsfehler zwischen der Hauptsteuerung und dem Modul	Kommunikationsfehler	C4	1	Kommunikationsfehler zwischen der Hauptsteuerung und das Antriebsmodul	L2
15	Kommunikationsfehler zwischen Inneneinheit und externe Steuerung	Kommunikationsfehler	C6	1	Kommunikationsfehler zwischen der Inneneinheit / Anzeigetafel	L3

Nr.	Definition des Fehlers	Anwendbare Modelle	Unterfehlerklassifizierung	Neuer Fehlercode (Version V11)	Undercode (V11)	Fehlerklasse (L1>L2>L3)
16	Kommunikationsfehler zwischen Inneneinheit / Außenplatte	Kommunikationsfehler	C7	8	Kommunikationsfehler zwischen Inneneinheit / Erweiterungsplatte 2	L2
17	Kommunikationsfehler zwischen Platten	Kommunikationsfehler	C7	9	Kommunikationsfehler zwischen der Außeneinheit und der Adapterplatte	L2
18	Fehler des Feuchtesensors (reserviert)	Funktionsfehler „Non-Stop“	EA	2	Fehler des Feuchtesensors	L3
19	Kommunikationskabel zwischen Inneneinheit und Kabelfernbedienung	Kommunikationsfehler	C5	1	Kommunikationskabel zwischen Inneneinheit und Kabelfernbedienung	L3
20	Fehler zwischen Controller und Panel-Sensor (reserviert)	Funktionsfehler „Non-Stop“	E3	1	Fehler des kabelgebundenen Temperatursensors	L3
21	Fehler zwischen Controller und Panel-Sensor (reserviert)	Funktionsfehler „Non-Stop“	E3	3	Fehler vom Außentemperatursensor	L3
22	Außerhalb des Bereichs	Fehler Statusklasse	P0	2	Frostschutz	L3
23	Außerhalb des Bereichs	Fehler Statusklasse	P0	1	Die Wassertemperatur ist zu hoch	L3
24	Fernabschaltung	Art der Beheizung des Geräts	d6	1	Fernabschaltung	L3

💡 HINWEIS

- L1, L2, L3 bedeutet Fehlerklasse, Fehlerabschaltung L1, nicht behebbar; Fehlerabschaltung L2, behebbar; L3 Fehlermeldung, Gerät hält Mindestbetrieb aufrecht.
- Das "Jyz" ("y" und "z" stehen für bestimmte Werte) in Lüfterausfall 2 bedeutet Lüfterausfall, unterschiedliche Werte stehen für unterschiedliche Lüfterausfälle.
- Bei DC-Kanal-Gebläsekonvektoren kein Ausfall des Sensors Nr. 10 T2A und kein Ausfall des Sensors Nr. 11 T2B.

10.4 Tabellen

Modell: MUCM - 09 - W9			
Informationen zur Identifizierung des/der Modelle(s), auf die sich die Informationen beziehen:			
Elemente	Symbol	Wert	Einheit
Kühlleistung (empfindlich)	Prated,c	1,83	kW
Kühlleistung (latent)	Prated,c	0,62	kW
Heizleistung	Prated,h	2,68	kW
Gesamter Stromverbrauch	Pelec	0.017	kW
Schalleistungspegel (ggf. nach Geschwindigkeit)	LWA	53/47/39,5	dB
Kontaktangaben			

Modell: MUCM - 12 - W9			
Informationen zur Identifizierung des/der Modelle(s), auf die sich die Informationen beziehen:			
Elemente	Symbol	Wert	Einheit
Kühlleistung (empfindlich)	Prated,c	2,66	kW
Kühlleistung (latent)	Prated,c	0,69	kW
Heizleistung	Prated,h	3,95	kW
Gesamter Stromverbrauch	Pelec	0.025	kW
Schalleistungspegel (ggf. nach Geschwindigkeit)	LWA	53/46/38,5	dB
Kontaktangaben			

Modell: MUCM - 15 - W9			
Informationen zur Identifizierung des/der Modelle(s), auf die sich die Informationen beziehen:			
Elemente	Symbol	Wert	Einheit
Kühlleistung (empfindlich)	Prated,c	3,54	kW
Kühlleistung (latent)	Prated,c	1,01	kW
Heizleistung	Prated,h	5,50	kW
Gesamter Stromverbrauch	Pelec	0.040	kW
Schalleistungspegel (ggf. nach Geschwindigkeit)	LWA	58/53/44,5	dB
Kontaktangaben			

Modell: MUCM - 19 - W9			
Informationen zur Identifizierung des/der Modelle(s), auf die sich die Informationen beziehen:			
Elemente	Symbol	Wert	Einheit
Kühlleistung (empfindlich)	Prated,c	4,60	kW
Kühlleistung (latent)	Prated,c	1,25	kW
Heizleistung	Prated,h	6,90	kW
Gesamter Stromverbrauch	Pelec	0.065	kW
Schalleistungspegel (ggf. nach Geschwindigkeit)	LWA	64/57,5/49	dB
Kontaktangaben			

Modell: MUCM - 27 - W9			
Informationen zur Identifizierung des/der Modelle(s), auf die sich die Informationen beziehen:			
Elemente	Symbol	Wert	Einheit
Kühlleistung (empfindlich)	Prated,c	6,08	kW
Kühlleistung (latent)	Prated,c	1,94	kW
Heizleistung	Prated,h	9,40	kW
Gesamter Stromverbrauch	Pelec	0.070	kW
Schalleistungspegel (ggf. nach Geschwindigkeit)	LWA	63/58,5/52	dB
Kontaktangaben			

Modell: MUCM - 30 - W9			
Informationen zur Identifizierung des/der Modelle(s), auf die sich die Informationen beziehen:			
Elemente	Symbol	Wert	Einheit
Kühlleistung (empfindlich)	Prated,c	7,59	kW
Kühlleistung (latent)	Prated,c	2,49	kW
Heizleistung	Prated,h	11,83	kW
Gesamter Stromverbrauch	Pelec	0.119	kW
Schalleistungspegel (ggf. nach Geschwindigkeit)	LWA	68/58/49	dB
Kontaktangaben			

Modell: MUCM - 36 - W9			
Informationen zur Identifizierung des/der Modelle(s), auf die sich die Informationen beziehen:			
Elemente	Symbol	Wert	Einheit
Kühlleistung (empfindlich)	Prated,c	9,08	kW
Kühlleistung (latent)	Prated,c	2,03	kW
Heizleistung	Prated,h	12,67	kW
Gesamter Stromverbrauch	Pelec	0.119	kW
Schalleistungspegel (ggf. nach Geschwindigkeit)	LWA	69/65/61,5	dB
Kontaktangaben			

MUNDO  CLIMA®



www.mundoclima.com

C/ ROSSELLÓ, 430-432
08025 BARCELONA
ESPAÑA/SPAIN
(+34) 93 446 27 81